

## Regierender Bürgermeister Michael Müller besucht den Marktführer für On-Demand ÖPNV

- Besuch folgt aus dem “Runden Tisch Startups” im Roten Rathaus (2. Juli 2019)
- Müller beeindruckt von Vision, Markterfolg & Professionalität des Startups
- Konkrete Projekte für Berlin identifiziert



Erfreute Gesichter beim Besuch von Michael Müller (2. v. r.). Maxim Nohroudi (Co-CEO), Laura Dittscheid (Leiterin Marketing), Dr. Tom Kirschbaum (Co-CEO), Frank Lieding (CFO) (v. l. n. r.).

**Berlin, 22. August 2019. Politik trifft auf erfolgreiches Startup: Der Regierende Bürgermeister von Berlin Michael Müller blickt hinter die Kulissen von door2door. “Ich freue mich, dass hier in der Hauptstadt das führende Unternehmen für On-Demand Mobilität sitzt. Wenn ein Team wie hier seine Vision von Zukunft so konsequent umsetzt, dann kann der Erfolg sich auch sehen lassen. Berlin braucht Unternehmen mit dieser Energie und Leidenschaft.”**

Michael Müller schloss mit seinem Besuch an den “Runden Tisch Startups” an, um den engen Kontakt weiter fortzusetzen. Im Zentrum des Besuchs stand der Austausch zu datenbasierten Lösungen für On-Demand Mobilität. “Um die Mobilitätswende in Stadt und Land erfolgreich umzusetzen, braucht es einen starken und qualitativ hochwertigen Nahverkehr. Hier sind neue Lösungen gefordert, allem voran flexible Shuttle-Systeme als Ergänzung zu Bus und Bahn”

erklärt Maxim Nohroudi, Co-CEO von door2door, “es geht also um einen Nahverkehr, so komfortabel wie das eigene Auto.”

Der Regierende Bürgermeister unterstrich die Bedeutung eines innovativen ÖPNV: “Berlin versteht sich als Smart City und testet verstärkt neue Formen der Mobilität. Ich hoffe, dass door2door auch weiterhin wichtige Beiträge leistet, damit sich Berlin im internationalen Wettbewerb an die Spitze setzen kann”

In dem 1,5-stündigen Gespräch informierte sich Müller über aktuelle Forschungsaktivitäten des Unternehmens, die Situation auf dem Arbeitsmarkt für IT-Fachkräfte sowie die nächsten Trends im Bereich Mobilität. “Wir sind uns einig, dass door2door und Berlin gemeinsam spannende Projekte umsetzen können. Einige konkrete Themen haben wir heute gemeinsam identifiziert”, erklärt Maxim Nohroudi.

### **Über door2door**

Als Marktführer ermöglicht door2door Verkehrsunternehmen, Mobility-as-a-Service voll integriert und selbstbestimmt zu gestalten. Das Berliner Technologieunternehmen unterstützt die digitale Transformation des Nahverkehrs durch Software- und Beratungslösungen - Made in Germany. Mit digitalisierten Bedarfsverkehren, die Verkehrsunternehmen in das bestehende Verkehrsnetz integrieren, erweitern Kunden ihr Verkehrsangebot innovativ und nachhaltig. Lösungen von door2door sind bereits in deutschen Großstädten, Landkreisen sowie im ländlichen Raum im Einsatz. Rund 100 Mitarbeiter aus über 30 Nationalitäten arbeiten von Berlin und Porto Alegre (Brasilien) aus für die Zukunft nachhaltiger, öffentlicher Mobilität. door2door ist Mitglied des World Economic Forums sowie der UITP und wurde von Frost & Sullivan zur "European Company of the Year" ernannt.

<https://www.door2door.io/>

Druckfähiges Bildmaterial sowie weitere Hintergrundinformationen können Sie hier herunterladen:

<https://www.door2door.io/press.html>

Sie haben Interesse an einem Gespräch oder benötigen zusätzliche Informationen? Melden Sie sich unter folgendem Kontakt:

**Katja Diehl**

Leiterin PR & Kommunikation

katja@door2door.io | Tel: +49 179 3407206